Markus Seidl/Grischa Schmiedl/ Thiemo Kastel (Hrsg.)

Forum Medientechnik — Next Generation, New Ideas

Beiträge der Tagung 2013 an der Fachhochschule St. Pölten

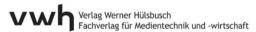


M. Seidl / G. Schmiedl / T. Kastel (Hrsg.): Forum Medientechnik – Next Generation, New Ideas

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter http://d-nb.de abrufbar.

© Verlag Werner Hülsbusch, Glückstadt, 2014



www.vwh-verlag.de

Einfache Nutzungsrechte liegen beim Verlag Werner Hülsbusch, Glückstadt. Eine weitere Verwertung im Sinne des Urheberrechtsgesetzes ist nur mit Zustimmung der Autoren möglich.

Markenerklärung: Die in diesem Werk wiedergegebenen Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenzeichen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung geschützte Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

Korrektorat und Satz: Werner Hülsbusch Umschlag: design of media, Lüchow

Druck und Bindung: SOWA Sp. z o. o., Warszawa

Printed in Poland

ISBN: 978-3-86488-058-2

Vorwort

Unter dem Motto "Next Generation – New Ideas" vereint die vorliegende Publikation jene Beiträge, die 2013 für das *Forum Medientechnik* der Fachhochschule St. Pölten ausgewählt wurden. Es ist dies nach 2011 und 2012 nun die dritte Publikation, die sich aus Beiträgen der jährlichen Fachtagung des Kompetenzfelds Medientechnik der FH St. Pölten zusammensetzt. Seit 1996 arbeitet das Kompetenzfeld Medientechnik an kreativen Lösungen für medienunterstützte Lebenswelten. Die Kernkompetenzen umfassen TV- und Videoproduktion, Audio Design, Media Computing und Mobile. Die Studiengänge Medientechnik (Bachelor) und Digitale Medientechnologien (Master) ermöglichen ein praxisnahes Studium auf hohem wissenschaftlichen Niveau. Anwendungsorientierte Forschung im weiten Feld der Kreativindustrie wird am IC\M/T-Institut für Creative\Media/Technologies betrieben.

Das Forum Medientechnik wurde 2008 erstmals veranstaltet und geht auf eine Initiative unserer FH-Professoren Thiemo Kastel und Markus Wintersberger zurück. Bis 2012 wurde das Programmkommitee vom Departmentleiter und Studiengangsleiter Bachelor Medientechnik Alois Frotschnig sowie vom Insitutsleiter des IC\M/T Hannes Raffaseder gelenkt. 2013 haben drei Forschungsgruppenleiter aus dem IC\M/T – Markus Seidl, Grischa Schmiedl und Thiemo Kastel – die Programmverantwortung übernommen.

Wir werden den Weg, der in den letzten Jahren konsequent verfolgt wurde, im Wesentlichen weitergehen. Das Forum Medientechnik ist nicht als weiterer Beitrag zu einem ohnehin schon sehr großen Pool an rein wissenschaftlichen Konferenzen positioniert. Wir wollen vielmehr eine Tagung, die den Bogen von der angewandten Forschung über die Innovation bis hin zur Anwendung am Markt abdeckt, da dies auch die Ausrichtung ist, die wir am Institut für Creative\Media/Technologies verfolgen. Inhaltlich betrachten wir die Medientechnik in all ihrer Breite. Diese inhaltliche Breite ist uns seit unseren Anfängen ein Anliegen, da wir davon überzeugt sind, dass die beständige Entwicklung in der Medientechnik und ihren Anwendungen aufgrund des hohen Innovationstempos optimal in einem möglichst breiten Setting abzubilden ist. In den bald 20 Jahren, in denen wir uns mit der Medientechnik beschäftigen, hat sich das WWW von einem Dienst im Internet zum wesentlichsten Dienst und Innovationstreiber entwickelt, wir haben mittlerweile auch schon das Web 2.0 hinter uns gelassen. Die Archive der Rundfunkanstalten sind nun voll digitalisiert und viele Radio- und Fernsehbeiträge stehen uns auch zur On-Demand-Nutzung im WWW zur Verfügung. Smartphones haben bessere Bildschirme, Prozessoren und vor allem eine bessere Netzanbindung als unsere damaligen Desktoprechner. Der mit diesen Smartphones generierte audiovisuelle User-Generated Content ist <u>6</u> Vorwort

eine wesentliche Größe geworden und die klassischen Broadcaster sind den UserInnen in die bekannten User-Generated-Content-Plattformen gefolgt, um neue Geschäftsmodelle zu entwickeln. Aus Standard-Definition-TV wurde Ultra-High-Definition-TV und im Fernsehstudio sind aufwendige Bauten durch virtuelle Bauten ersetzt worden. Diese Aufzählung ließe sich noch beliebig fortsetzen, sie belegt allerdings schon jetzt, dass, um im Feld der Medientechnik am Puls der Zeit zu sein und zu bleiben, Interdisziplinarität und inhaltliche Breite nötig sind, da keine der oben angesprochenen Entwicklungen aus einer singulären Disziplin heraus zu verstehen und zu bewältigen ist.

Dieser inhaltlichen Breite sind auch die heuer im Call for Papers ausgeschriebenen Themenfelder geschuldet. Sie beinhalteten Video Production, Post-Production, Innovative Audio, Mobile, Digital Health Care, Digital Media Experience sowie Digital Archives und Cultural Heritage. Die im vorliegenden Tagungsband abgedruckten Beiträge spannen einen inhaltlichen Bogen von der Konzeption von Serious Games über aktuelle technologische Trends in der Audio- und Videoproduktion bis hin zur Indoor-Lokalisierung von Smartphones und der Evaluierung von User Interface Specification Languages. Alle Beiträge haben gemeinsam, dass sie an der Schnittstelle von angewandter Forschung und Innovation angesiedelt sind und sich damit durch hohe Praxisrelevanz auszeichnen.

Herzlich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen AutorInnen, bei unseren Kolleginnen Rosmarie Tomasch und Ulrike Wieländer, die als Assistentinnen des IC\M/T-Institut für Creative\Media/Technologies für die Organisation des Forums Medientechnik verantwortlich sind und viel zum Zustandekommen des vorliegenden Bandes beigetragen haben, und beim Verlag Werner Hülsbusch für die kompetente Beratung und die reibungslose Abwicklung.

St. Pölten, im November 2013

Die Herausgeber

Markus Seidl
Leiter FG Media Computing
Stv. Leiter IC\M/T

Grischa Schmiedl
Leiter FG Mobile
Stv. Leiter Studiengang Digitale Medientechnologien

Thiemo Kastel
Leiter FG Video Production
Internationaler Koordinator Kompetenzfeld Medientechnik

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
R(ae)umlich — eine begehbare interaktive Wagner-Klanglandschaft Michael Kirschner, Martin Würflein, Martin Lubczyk, David Ferstl, Cornelius Pöpel	9
Die Tonregie im Kopfhörer — die virtuelle Hörumgebung für unterwegs <i>Phillipp Reineboth</i>	21
LOOPUS — eine interaktive, bewegungsgesteuerte Loopstation für Blasinstrumente und DJ-Begleitung Marc Spieler, Cornelius Pöpel	35
Objektorientierte Audioumgebungen Stephan Stahl	45
Entwicklung eines Klangsystems zur auditiven Interaktion mit Funktionsmodellen Klaus Nothaft, Cornelius Pöpel	55
LISI Core — A versatile server framework for monitoring and control of devices and services in smart home environments Jakob Doppler, Christian Gradl	69
Interoperable Preservation Metadata for Multimedia Content Werner Bailer, Georg Thallinger	81
Smartphone-basierte Step-by-Step Indoor-Navigati- onslösung ohne kontinuierliche Positionserkennung Ewald Wieser, Tomas Kasanicky, Florian Schiesterl, Bernhard Grießler, Christoph Fabritz, Kerstin Blumenstein, Grischa Schmiedl	93

8 Inhaltsverzeichnis

DreameO: An Educational Experiment on Long-Term Digital Archiving of Student	
Multimedia Projects at UVHC Nicolas Viéville, François-Xavier Coudoux	109
Influence Stefanie Chea, Ronald Dlapka, Martin Janscha, Miguel Korn, Carina Palme, Florian Wegscheider, Mirjam Zenz, Peter Judmaier, Markus Seidl	121
Postproduktion für Kamera-Arrays Siegfried Foessel, Wolfgang Hueller, Peter Schäfer, Frederik Zilly	135
HDR Video Overview about Opportunities for Capturing and Usage in Digital Movie and TV Production Georg Kuntner	147
Using Cinematic Techniques to Improve Video Communication Rene Kaiser, Wolfgang Weiss	157
Mobile App-Support for Advanced Digital Video-Assist Systems in Computer-Supported Film Sets Christian Märtin, Anthony Stein, Bernhard Prell, Andreas Kesper	171
Review of User Interface Description Languages Jürgen Engel, Christian Herdin, Christian Märtin	183
Symbole Matthias Ambichl, Simone Ecker, Bianca Germann, Sibora Halili, Silvia Hametner, Verena Hofbauer, Isabella Kapf, Armin Neuhauser, Manuela Weber, Anna Weixelbaum, Christina Wurzer	199
E.M.I.L. — Episodic Memory Interactive Learning Thomas Traunwieser	211
Schüler einmal anders Kurt Majcen, Markus Stoisser, Hannes Robier, Tatjana Prattes	225